

1588 [Januar 14.]

A

NOTIZEN<sup>1</sup> [ZUR AM 14. JANUAR 1588 IN BADEN BEGONNENEN TAGSATZUNG DER XIII ORTE]<sup>2</sup>

---

*"A.<sup>o</sup> 1588 donstag Vor Anthonij [=14. Januar] zuo baden [an der Tagsatzung der XIII Orte] hat [der Schwyzer Tagsatzungsgesandte, der alt] Lant Amman [Kaspar] abjberg [=Abyberg] clagt dass ein red von einem von Zürich erschallet. alss wan etliche von Schwytz werdendt zuo Jnen fallen daruber die Gesanten [der IV kath. Orte - V ausg. SZ] anzeigt die von Schwytz hätten den Tätling [Ludwig Koch, aus dem Thurgau]<sup>3</sup> sollen anderen zur warnung Straffen. Nota derselbig Tätling ward auch ussgrissen und abgfallen".*

- 1) Vorliegende Notizen könnten evtl. 1655 dem Zuger Stadt- und Amtsrat, **Beat II.** Zurlauben, bei der Verhandlung des Artherhandels gedient haben.  
 2) s. EA V 1, 80 (Nr. 46). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch **Beat I.** Zurlauben vertreten.  
 3) s. ebenda 82 p

---

AH 142, 164<sup>v</sup> (aufgeklebt)

1712

A

"BRYCHTT<sup>1</sup> VON WÄGEN WÄNDELL MÜLLERS [VON RISCH] SÄLLIGEN"

---

*"Follget was wändell Müller sällig, Ehe ähr Jhn [den Villmerger-] Kryeg gezogen verlobt und versprochen, das von seynen, Mytt surem schweys verdienten, und Ehrdieneten Myttlen solle bezalt werden so ähr Jn dem Kryeg solte, umkomen, und ist uf follgente weys wie folget, versprochen worden, lut die ussag Ehrlichen lüten etc. Erstlich So versprycht obgedachter wändell, do ähr das Erste Moll Nacher bahr [=Baar] hat wollen, Jhn bey Sey, H. Kyllch Meyer, und seckhell-Meyster [von Risch] Jacob Schrybers [=Schriber], und alen seynen husgenosen, das so ähr in dem Krieg solte umbkomen, so sole Man im Ein Wallfahrt gehn einsydlen sambt einer heiligen Mäs lasen ver Rychten, desgleichen sollen so balt Möglich 200 heilige Mäsen für seyne sell geläsen, und von synen Myttlen bezalt werden, auch solle Mahn für ein Ebiges Jartzig, der pfahr Kyrch zuo Rysch ... [100] guldy bezalen. Wytters sagtte ähr zuo dem Elteren sun, Mit namen Jacob **Schriber** des obgenambten Kylch Meyers suhn, so ohnegefahr*